

Bewusstseinsbildung für den Wert der Biodiversität in den Burgenländischen Naturparken

ARGE Naturparke Burgenland

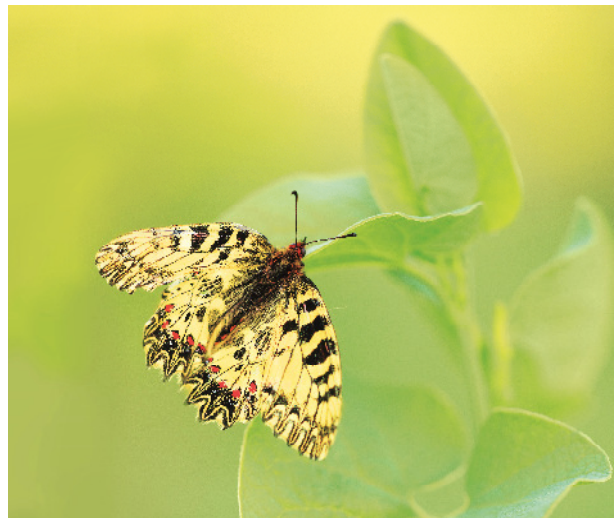
Mag. Andrea Sedlatschek

Projektbeschreibung

In den nächsten Jahren stellen die sechs Burgenländischen Naturparke das Thema „Biodiversität & Naturschutz“ stärker als bisher in den Fokus ihrer Arbeit. Anlass dazu ist, dass in einem akkordierten Vorgehen mit dem Verband der Naturparke Österreichs intensiv an der Umsetzung der Biodiversitätsstrategie Österreich 2020+ gearbeitet wird. Dazu wird ein proaktiver Ansatz unter Einbeziehung unterschiedlichster AkteurInnen gewählt. Inhaltlich geht es um die Sensibilisierung für den Erhalt und die Entwicklung von gefährdeten Lebensraumtypen und naturschutzfachlich wertvollen Kulturlandschaften. Zentraler Punkt sind Kommunikations- und Bewusstseinsbildungsmaßnahmen, wobei die Stärken der Naturparke, wie die breite Verankerung in der Region mit den gut funktionierenden Botschaftergruppen, genutzt werden. Durch eine enge Abstimmung mit dem VNÖ sollen Doppelgleisigkeiten vermieden und Synergien entsprechend genutzt werden, um die Schlagkraft beider Organisationen zu erhöhen. Zugleich kommt es zu einer Abstimmung und Vernetzung mit den Aktivitäten der anderen Bundesländer.

Wesentliche Maßnahmen sind geeignete Aktivitäten zur Bewusstseinsbildung durch die Aufbereitung von Unterlagen in Zusammenhang mit den schützenswerten Lebensräumen, die Etablierung eines Biodiversitätsmonitorings in allen Burgenländischen Naturparken, eine Infokampagne in Kooperation mit dem Volksbildungswerk, Biodiversitätsführungen für die Bevölkerung, Artenvielfaltstage in den Naturpark-Schulen und -Kindergärten, die Erstellung eines Imagefilms als Aufruf zur Naturbeobachtung vor der Haustüre, die Durchführung von Pilotaktionen wie „Verwurzle deinen Naturpark“ sowie eine permanente begleitende Öffentlichkeitsarbeit.

Das Projekt hat eine Laufzeit von drei Jahren (Juli 2017 – Juni 2020) und wird über das Programm Ländliche Entwicklung, Maßnahme 7.6.1 mit einem Gesamtbudget von € 200.000,- gefördert.



Die Bevölkerung soll im Zuge des Projektes für die heimische Fauna und Flora sowie deren Anforderungen an ihren Lebensraum sensibilisiert werden. (Foto: Karin Rollett-Vlcek)

Dieser Artikel entstand im Rahmen des Projekts „Österreichische Naturparke – Landschaften voller Leben“ des Verbandes der Naturparke Österreichs.

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND UND EUROPÄISCHER UNION

BUNDESMINISTERIUM
FÜR NACHHALTIGKEIT
UND TOURISMUS



Europäischer
Landschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums.
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete



Resümee



Tag der Artenvielfalt in der Naturpark-Volksschule Kohfidisch (Foto: © Volksschule Kohfidisch)

Das Projekt befindet sich derzeit in Umsetzung, die meisten Aktivitäten wurden erst gestartet. Zur Unterstützung aller Abläufe sowie zur Erreichung der Zielsetzungen wurde ein Kommunikationskonzept erstellt, mit dem eine verständliche und plakative Darstellung der Biodiversität für die unterschiedlichen Zielgruppen in den Naturparken ermöglicht wird. Das Kommunikationskonzept wurde in Form von Entwicklung von Ideen zu den einzelnen Projektmodulen, von Synergien, Querbeziehungen und Abhängigkeiten im Projektablauf sowie mit Ansätzen zur Weiterentwicklung und zeitlichen Abwicklung ausgearbeitet. In einem ersten Schritt wurden kurze Umsetzungsideen zu den Projektmodulen angeführt, darunter mögliche und sinnvolle Schnittstellen be-

schrieben und unter dem Punkt „Zum Weiterdenken“ Ideen für weitere Schritte innerhalb, aber auch außerhalb des Projektrahmens angeführt.

Ausblick

Im zweiten Halbjahr 2018 wird mit der Pilotmaßnahme „Verwurzele deinen Naturpark“, Biodiversitätsführungen und einer breiten Imagekampagne „Beobachter vor den Vorhang“ begonnen. Auch die ORF-Kooperation „Biodiversität im Jahreslauf“ wird im Herbst fortgesetzt, wobei es pro Naturpark einen Beitrag geben wird.

Zur Präsentation aller Ergebnisse ist 2020 eine große Biodiversitätstagung geplant.

Service-Angaben

ARGE Naturparke Burgenland • DI Thomas Böhm
Regionalmanagement Burgenland GmbH
Industriestraße 6 • 7423 Pinkafeld
Tel.: +43 (0) 676 / 870 42 48 46 • E-Mail: naturpark@rmb.at

Kooperationspartner:

Alle sechs Burgenländischen Naturparke